

Christen entschuldigt, darumb er so grob wieder die Jüden geschrieben / und irer gespottet / denn also steht geschrieben im Büchlein vom Schemhamphoras, Tom 5 Germ. Witt. fol. 513. Wolan / es möchte vielleicht der barmhertzigigen Heiligen einer under uns dencken / ich machte es zu grob und unesse / wieder die armen und elenden Jüden / das ich so spottisch und hönisch mit ihnen handele Ach Herre Gott / ich bin viel zu gering darzu / solcher Teuffel zu spotten / ich woltes wol gerne thun / aber sie sind mir zu weith überlegen mit spotten / haben auch einen Gott / der ist meister mit spotten / und heist der leidige Teuffel und böser Geist. Was ich dem selben zu verdrieß spotten köndte / das sollte ich billich thun / er hette es auch wol verdienet / etc.

Es wollte der Christliche Leser weiter hir von D. Luthern selbs amselben ort besehen/.

I. Corinth. 10.

Ir esset nun oder trincket / oder was ihr thut / so thut es alles zu Gottes Ehre.

I. Corint. 16.

So jemandt den HERRen Jesum nicht lieb hat (wie die verstockten Jüden) der sey Anathema / Maharam / Motha.

Der sey verbannet zum Tode / Levit. 26.

Gedruckt zu Dörtmünd / durch

Arnt Westhoff.